



FDP will Fracking nach Deutschland holen

Darum geht's:

Christian Lindner (FDP) hat mehrfach angekündigt, die heimische Erdgasförderung ausbauen zu wollen, insbesondere durch Fracking. Ein konkretes Beispiel ist ein geplantes Gasfeld bei Borkum, das im Fracking-Verfahren erschlossen werden soll. "Statt Gas teuer zu importieren, gäbe es eine heimische Wertschöpfung", liest man nun im FDP-Wahlprogramm.

Fracking ist eine Technik, bei der Flüssigkeiten unter hohem Druck in tiefliegende Gesteinsschichten gepumpt werden, um Gesteinsschichten aufzubrechen und eingeschlossenes Erdgas oder Erdöl zu fördern. Diese Methode birgt zahlreiche Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit.

Fakt ist:

- **Gefährdung des Grundwassers:** Fracking-Flüssigkeiten enthalten häufig giftige Chemikalien. Wenn diese in das Grundwasser gelangen, können sie die Trinkwasserversorgung gefährden. Ein Gericht hat kürzlich einem Eilantrag gegen geplante Gasbohrungen vor Borkum stattgegeben, weil die Umweltrisiken, die durch Fracking entstehen, zu hoch sind.²
- **Erdbeben durch Fracking.** Das Einpressen von Flüssigkeiten in tiefe Gesteinsschichten kann tektonische Spannungen auslösen, die zu Erdbeben führen. In Regionen, in denen Fracking betrieben wird, werden immer wieder kleine Erdbeben gemessen. Das führt zu Sicherheitsbedenken.³
- **Wasserverbrauch und Wasserknappheit.** Fracking benötigt große Mengen Wasser. In Regionen, in denen Wasserressourcen bereits begrenzt sind, könnte dieser hohe Wasserverbrauch zu Engpässen führen und die Wasserversorgung für Anwohner und Landwirtschaft gefährden.²
- **Freisetzung von Methan.** Während des Frackings entweicht Methan, ein Gas, das das Klima erheb-

lich schädigt, in die Atmosphäre. Methan hat eine viel stärkere Wirkung als CO₂ und trägt somit direkt zur Erderwärmung bei.³

- **Zerstörung von Ökosystemen.** Die Bohrarbeiten und die Infrastruktur, die für das Fracking notwendig sind, beeinträchtigen lokale Ökosysteme und zerstören Lebensräume von Tieren und Pflanzen. Besonders in empfindlichen Naturschutzgebieten wie vor Borkum sind diese Eingriffe problematisch.²

Unsere Forderungen:

Kein Fracking! Neben den enormen Risiken, die das Verfahren für Natur und Umwelt birgt, muss die fossile Verbrennung unverzüglich gestoppt werden. Die Pläne der FDP stellen einen gefährlichen Rückschritt im Klimaschutz dar und stehen im Widerspruch zu den verfassungsmäßigen Klimazielen Deutschlands. Es ist unverständlich, wie solche Maßnahmen mit dem klaren Bekenntnis zu einer klimafreundlichen Zukunft in Einklang gebracht werden sollen.



SFV – THEMENCHECK

Mit uns Desinformation entlarven

Stimmt das?



Quellen

- 1 https://www.fdp.de/sites/default/files/2024-12/fdp-wahlprogramm_2025.pdf
- 2 <https://www.duh.de/presse/pressemitteilungen/pressemitteilung/erfolg-gegen-gasbohrungen-vor-borkum-gericht-gibt-in-letzter-minute-eilantrag-der-deutschen-umwelth/>
- 3 <https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Industrie/fracking.html>

